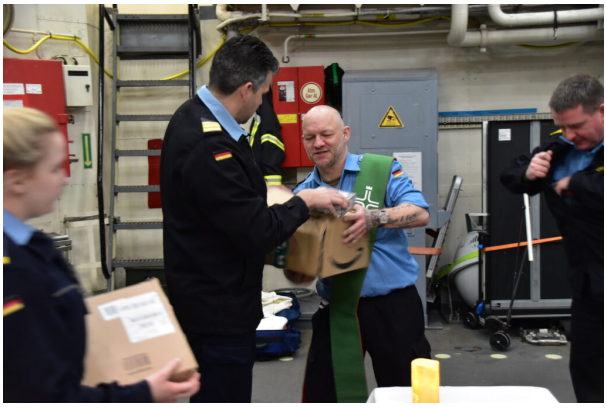
Gelungene Abwechslung im entbehrungsreichen Bordalltag: OASE-Einsatzbetreuung unterstützt militärseelsorgerische Arbeit auf der Fregatte Lübeck

Für die deutsche Fregatte F214 „Lübeck“ ist es nach insgesamt 32 Jahren im Dienst ihre letzte große Einsatzfahrt. Bis zu ihrer Rückkehr im Juni 2022 nach Wilhelmshafen operiert das Schiff als Teil der Standing NATO Maritime Group 2 (SNMG 2) in der Ägäis, um in enger Abstimmung mit der griechischen und türkischen Küstenwache sowie der Europäischen Agentur für Grenz- und Küstenwache (Frontex) den dortigen Seeraum zu observieren und den Schutz strategisch wichtiger Seewege sicherzustellen. Für die Crew der Fregatte Lübeck ist der Einsatz vor Ort mit zahlreichen Entbehrungen verbunden. Neben den beengten Verhältnissen auf See erschweren vor allem pandemiebedingte Schutzmaßnahmen die mehrmonatige Mission, die unter den gegebenen Corona-Bedingungen keinen Landgang zulassen.



Auch für den begleitenden Militärseelsorger, Pastoralreferent Rainer Schönborn, stellt die Situation eine besondere Herausforderung dar, um die sich bereits im Vorfeld des Einsatzes zahlreiche Überlegungen drehten: Wie lässt sich die Motivation der Crew bei einem zwingenden Verbleib an Bord über mehrere Monate hochhalten? Wie können die psychische Fitness der Soldatinnen und Soldaten während der Einsatzfahrt gefördert und die Kameradschaft und der Zusammenhalt an Bord gezielt gestärkt werden? Und wie lassen sich kostbare Momente des Abschaltens und der Entspannung im anspruchsvollen Dienstalltag sinnvoll im Rahmen der militärseelsorgerischen Arbeit verwirklichen?

Direkter Draht zur OASE-Einsatzbetreuung ermöglicht schnelle Unterstützung

Praktische Hilfe für mehr Abwechslung während der entbehrungsreichen Dienstzeit auf See bot der enge Kontakt zur OASE-Einsatzbetreuung der Evangelischen und Katholischen Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung. Im Zuge der Bitte um Unterstützung stellte das OASE-Team Pastoralreferent Schönborn ein speziell für den Einsatz der Fregatte Lübeck zugeschnittenes Paket mit Betreuungsmaterial zusammen – zur Begleitung der seelsorgerischen Betreuungsarbeit an Bord und verbunden mit den besten Wünschen für die bevorstehenden Aufgaben.

Ob eine Dartscheibe für packende Turniere oder fesselnde Gesellschaftsspiele zur Förderung des Gemeinschaftsgeistes: Während der Mission finden die bereitgestellten Betreuungsartikel einen großen Anklang und sorgen für beste Unterhaltung bei den Mitgliedern der Besatzung. Entsprechend groß ist die Dankbarkeit, die Pastoralreferent Schönborn persönlich und im Namen der Crew kürzlich an die OASE-Einsatzbetreuung übermittelte. Auch für das Team der OASE, das sich aktiv in der Unterstützung der im Ausland stationierten Männer und Frauen engagiert, ist die positive Resonanz ein Grund zur Freude, zeigt sie doch, wie wirkungsvoll solche gezielten Beiträge die Arbeit der begleitenden Militärseelsorger und den Dienstalltag der Einsatzkräfte bereichern können.

Die OASE-Einsatzbetreuung ist eine gemeinsame Initiative der Evangelischen und Katholischen Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung (EAS/KAS). Gemeinsam realisieren wir aus christlicher Motivation flexibel und unbürokratisch Betreuungsprojekte, die zu den Bedürfnissen der Männer und Frauen im Einsatz passen – bereits seit über 25 Jahren und in

enger Zusammenarbeit mit der Militärseelsorge und dem Einsatzführungskommando der Bundeswehr als wichtigen Partnern und Unterstützern.

▶ Lesetipp: Für eine Bundeswehr mit parlamentarischem Rückhalt – Aktion „Gelbe Bänder“ im Bundestag

Bilder: © Bundeswehr, EAS/KAS